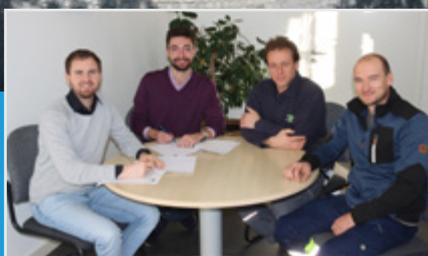


MIT UNS ERGRÜNT WEILHEIM

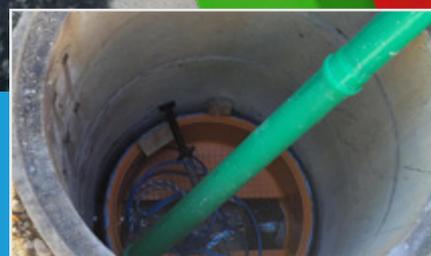
Wir hegen, pflegen die kommunale Infrastruktur;
realisieren Projekte mit Innovationskraft
wie Ausbau schnelles Internet, Fernwärme...



Highspeed, Providervielfalt
**SWE Glasfaser-
Netz wächst**



Kooperation Abwasserpumpen
**Mit Gemeinde
Wessobrunn**



Schacht-in-Schacht-Sanierung
**Spart Zeit
und Geld**

Aus dem Inhalt

03

Hochbehälter gereinigt



04

Parkhaus Krumpferstraße



06

Baumbrüche beseitigt



07

SWE Glasfasernetz giga-schnell



11

Echtzeitauskunft per APP



Impressum:

Herausgeber:
Stadtwerke Weilheim i.OB Kommunalunternehmen und
Stadtwerke Weilheim i.OB Energie GmbH - SWE
Stadtwerkestraße 1, 82362 Weilheim i.OB
Telefon 0881 / 94 20 0, Telefax 0881 / 94 20 999
post@stawm.de, www.stawm.de

Redaktion:
Karl Neuner (verantwortlich), Sybille Rummler

Texte, Konzeption:
SR Communications, Kulmbach

Gestaltung:
Agentur Springer, Schondorf am Ammersee

Titelfoto:
Stefan Herbst

Druck:
Esta Druck, Polling

Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung
0151 / 1455 98 90

Abwasserwirtschaft
0151 / 1455 98 60

Betriebshof & Parken
0151 / 1455 98 40

Elektro & Breitband
& Straßenbeleuchtung
0151 / 1455 98 50

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Magazin die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe, dient der besseren Lesbarkeit und beinhaltet keine Wertung.



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

der Jahresanfang war für uns geprägt mit personeller Veränderung. Wie Sie wissen, ist Stadtwerkechef und SWE Geschäftsführer Peter Müller im Dezember verstorben. In der Stadtratssitzung vom 8.2.2024 wurde die Unternehmensatzung der Stadtwerke Weilheim dahingehend geändert: die Leitung der Stadtwerke / SWE besteht künftig aus zwei Mitgliedern. Der kaufmännische Vorstand KU bzw. Geschäftsführer für die SWE wird noch bestellt. Zugleich hat der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens (KU) Stadtwerke Weilheim Karl Neuner zum Technischen Vorstand der Stadtwerke Weilheim i.OB und Technischen Geschäftsführer der Stadtwerke Weilheim i.OB Energie GmbH bestellt. Ich danke für das Vertrauen des Weilheimer Stadtrats und freue mich gemeinsam mit den super engagierten Stadtwerke Mitarbeitern, die Geschäfte und Projekte der Stadtwerke als Kommunalunternehmen und der SWE als moderner Energieversorger erfolgreich weiterzuführen. Bis zur Bestellung des Kaufmännischen Vorstandes (KU) bzw. Geschäftsführers (SWE) nehme ich diese Positionen interimsmäßig wahr. Seit 20 Jahren bin ich im Unternehmen, seit 2008 habe ich die Bereichsleitung vom Stadtwerke Betriebshof, Prokura wurde mir im Februar 2021 für die SWE erteilt. Gemeinsam mit unserer starken Stadtwerke Mannschaft stehen wir für Beständigkeit, Zuverlässigkeit, Leistungsstärke und Innovationskraft. Zum Jahresanfang haben wir diverse neue Projekte geplant und in die Ausschreibungen gegeben, darüber mehr beim nächsten Mal. Jetzt berichten wir u.a. über die Baufortschritte Parkhaus Krumpferstraße mit Energiezentrale - umweltfreundliche, bezahlbare SWE Fernwärme zunächst für Weilheim-Mitte. Wir informieren über Aktuelles in Sachen SWE Glasfasernetz/schnelles Internet; die Schacht-in Schacht-Sanierung oder die Reinigung des Wasserhochbehälter Weilheim. Ja, auch für uns sind „Fachkräfte“, wie allerorts einer der wichtigsten Faktoren für erfolgreiches Gelingen. Wir stellen Ihnen gesuchte Berufszweige vor; aktuelle Stellenanzeigen stehen auf unserer Homepage: www.stawm.de/gesamtunternehmen/stellenangebote



Kurz, aber heftig war der Schneesturm Anfang Advent, die Beseitigung des Schneebruchs hat unsere Leute über Wochen beschäftigt, auch darüber berichten wir. Willkommen zur Frühjahrsausgabe mit einem kleinen Ausschnitt unseres großen Leistungsspektrums,

Karl Neuner

Ihr Karl Neuner

Technischer Vorstand Stadtwerke Weilheim i.OB Kommunalunternehmen, Technischer Geschäftsführer Stadtwerke Weilheim i.OB Energie GmbH – SWE

Vielseitige Ausbildung Straßenwärter/in

Ab 1.09.2024 bilden wir wieder eine/n Straßenwärter (w/m/d) aus - interessiert?



Baubeauftragter der Stadtwerke Weilheim Maximilian Bair (links) mit Straßenwärter Maximilian Mühlhans

Als Straßenwärter bzw. Straßenwärterin erwartest Dich ein spannendes, abwechslungsreiches Berufsumfeld. Du kümmerst Dich z.B. um Verkehrssicherheit auf Weilheims Straßen, Plätzen oder

Baustellen. Du kontrollierst und beseitigst Schäden wie Schlaglöcher oder Verschmutzungen. Du achtest auf korrekte Markierungen u.a. bei der Verkehrsbeschilderung in Weilheim, auch bei Umleitungen und vieles mehr. Bei Bedarf bist Du mit einem Stadtwerke LKW im Einsatz; im Stadtwerke Weilheim Fuhrpark gibt es u.a. 7 LKWs über 7,5 Tonnen - interessiert?

Die Ausbildung zum Straßenwärter/in dauert 3 Jahre. Start bei den Stadtwerken Weilheim ist der 1. September 2024 mit Abschlussprüfung Mitte 2027. Baubeauftragter Maximilian Bair nennt einige Ausbildungsinhalte: „Einsatz im Winter- und Räumdienst, Aufgaben und Pflichten durch verkehrs- und wegerechtliche Bestimmungen, kommunale Grünpflege, Wartung der städtischen Verkehrs- und Entwässerungsanlagen sowie Pflasterarbeiten. Ebenso erlernt unser Azubi den Umgang mit Informations- und Kommunikationstechniken und das Führen von Fahrzeugen der Klasse C/CE, also LKWs.“ Der Berufsschul-Blockunterricht findet an der Josef-Greising Berufsfachschule in Würzburg statt; die überbetriebliche Ausbildung zum Straßenwärter/in wochenweise in der Straßenmeisterei Gerolzhofen des staatlichen Bauamts Schweinfurt. ■



Wasserhochbehälter turnusmäßig gereinigt...

auch das leisten wir, um Weilheim zuverlässig mit Trinkwasser zu versorgen

„Aus den Brunnen in unseren Gewinnungsgebieten gelangt das Wasser direkt oder über den Hochbehälter Weilheim ins Trinkwassernetz der Stadtwerke. Vom Hochbehälter aus nutzt es das natürliche Gefälle und fließt so bis zu den Hausanschlussleitungen und zu jedem einzelnen Wasserhahn in den Häusern“, berichtet Lukas Becker, Bereichsleiter Wasser & Abwasser der Stadtwerke Weilheim.

Wasser ist Leben! Und als eines unserer wichtigsten Lebensmittel muss es stets einwandfrei, in bester Trinkqualität genießbar sein. Daher warten, sanieren bzw. reinigen die Stadtwerke Weilheim kontinuierlich ihre Anlagen und Leitungssysteme zur sicheren Trinkwasserversorgung der Weilheimer Bevölkerung. Dazu gehört u.a. die jährliche Reinigung des Wasserhochbehälters Weilheim. „An allen wasserberührten Oberflächen können sich langfristig kleinste organische Substanzen festsetzen. Wegen der chemisch-physikalischen Eigenschaften der organischen Substanzen müssen diese mit speziellen Reinigungsmitteln hygienisch entfernt werden“, erläutert Wassermeister Franz Seiler. Als Abteilungsleiter Wasser bei den Stadtwerken ist er zuständig für Unterhaltsarbeiten wie diese: „Der Weilheimer Hochbehälter besteht aus zwei Kammern mit einem ge-

samten Fassungsvermögen von 4.000 m³ Wasser. Die beiden Kammern lassen sich unabhängig voneinander befüllen und entleeren. Für ausreichende Versorgung mit Trinkwasser haben wir im Januar zuerst die eine Kammer gereinigt, im Februar die zweite“, ergänzt Franz Seiler. Dafür haben sie je zunächst das Wasser entleert, ein spezielles Reinigungsmittel aufgebracht, einwirken lassen und dann Wände und Boden geschrubbt. Abschließend haben sie den Behälter komplett mit Wasser ausgewaschen, desinfiziert und vom aufgefüllten Bassin Wasserproben entnommen, damit das Trinkwasser einwandfrei und bester Qualität ist“. Franz Seiler hat die hygienische Reinigung des Trinkwasserhochbehälters mit seinen Abteilungskollegen Thomas Osterseher, Thomas Pech und Bartholomäus Zach durchgeführt. ■



Bartholomäus Zach (links) und Thomas Osterseher, Abteilung Wasser der Stadtwerke beim Endreinigen mit schrubben des Hochbehälters.



Treppenhaus und Geschosse werden errichtet

Parkhaus Krumpferstraße + Energiezentrale = grüne SWE Fernwärme

14 Hallenstellplätze für Einsatzfahrzeuge von Freiwilliger Feuerwehr und Bayerischem Rotem Kreuz (BRK) sowie rund 100 KFZ-Stellplätze bietet das künftige Parkhaus Krumpferstraße. Bauherr und Betreiber sind die Stadtwerke Weilheim. Von hier aus werden sie auch die Fernwärmekunden der Stadtwerke Weilheim Energie GmbH - SWE mit umweltfreundlicher Energie für Warmwasser und zum Heizen beliefern, also Bürger, Unternehmen, kommunale Liegenschaften in Weilheim-Mitte: „Die Technik für unsere innovative, energieeffiziente Energiezentrale im Erdgeschoss des neuen Parkhauses wurde Ende 2023 angeliefert. Sie ist inzwischen installiert. Folglich können wir plangemäß heuer nach der Heizperiode, ab Frühsommer die Einstellhalle sowie das Versorgungsnetz Weilheim-Mitte mit Fernwärme versorgen“, informiert Karl Neuner, Technischer Geschäftsführer der SWE sowie Gesamtprojektleiter Energiezentrale: „Die Trasse ist gebaut, der Hausanschluss auch. Jetzt müssen nur noch die alten Heizungen bei unseren Fernwärmekunden außer Betrieb genommen werden und die Rohre auf unsere Übergabestation angeschlossen werden. Dann wird´s bei allen energieeffizient, nachhaltig warm“, freut sich Karl Neuner.

Im Dezember wurde bereits die Decke über den LKW Stellplätzen betoniert. Inzwischen ist das Rampenbauwerk für die Zufahrt zu den oberen Geschossen errichtet, ebenso das Fundament für das erste Treppenhaus im Südbereich erstellt. „Noch heuer im 1. Quartal können wir mit den Parkdecks für die beiden Geschosse 1 + 2 beginnen. Es folgen Gewerke wie Gebäude- und Elektrotechnik sowie die Dämmung der Einstellhalle“, sagt Stadtwerke Prokurist Stefan Herbst, Bereichsleiter TSC und Projektleiter: „Sehr umfangreich wird sich die Ausführung der Außenanlagen gestalten. Es muss das Niveau zwischen dem bestehenden Feuerwehrgebäude und Parkhaus Neubau angepasst werden. Dafür sind Geländeingriffe nötig, so muss die Erde bis zu einem Meter abgetragen werden. Außerdem wird u.a. die Entwässerung der Hofflächen angelegt, in frostsicherer Tiefe ein Benzinabscheider montiert, der Kanalanschluss gelegt und zuletzt eine neue Asphaltenschicht aufgetragen“, berichtet Stefan Herbst. Und das ganze natürlich in enger Abstimmung, damit die Feuerwehr vollumfänglich ausrückfähig bleibt. ■



Umweltfreundlich, energieeffizient, bezahlbar

SWE Fernwärmenetz für Weilheim-Mitte - wir realisieren erste Hausanschlüsse



Der Gaskessel in der Energiezentrale wurde gerade angeliefert

Der Ausbau der Fernwärme ist elementarer Bestandteil der Energiewende-Pläne der Bundesregierung. Ab 2045 sollen alle Wärmenetze klimaneutral sein, so lautet das Credo. In Weilheim braucht keiner bis 2045 warten! Schon jetzt errichten die Stadtwerke bzw. die Stadtwerke Weilheim Energie GmbH - SWE ihr erstes Fernwärme Teilnetz zunächst für Weilheim-Mitte. Herzstück ist die Energiezentrale im künftigen Parkhaus Krumpferstraße. Von hier aus werden sie ihre Wärmekunden - Kommune, Private, Unternehmen - mit umweltfreundlicher Fernwärme versorgen, siehe auch Seite 4.

Die Fernwärmetrasse geht nach Süden über die Krumpferstraße zur Münchner Straße; und nach Norden über den Friedhofsweg, Benedikt Höck Weg und die Kaltenmoser Straße ebenfalls zur Münchner Straße. Dort haben die letzten Verlegearbeiten bereits stattgefunden. Wie ist der aktuelle Stand Ausbau Fernwärmenetz Weilheim-Mitte? Maximilian Bair, Baubeauftragter der Stadtwerke

gibt Auskunft: „Im Friedhofsweg haben wir die Fernwärmeleitungen inzwischen vollständig verlegt. Nach der Frostperiode werden wir uns im März mit der SWE Fernwärmetrasse von der Kaltenmoserstraße bis zur Münchner Straße vorarbeiten, inklusive Querung der Münchner Straße. Ab April werden wir in diversen Straßenzügen schon etliche Wärme-Hausanschlüsse installieren“, informiert Maximilian Bair und freut sich: „Insgesamt sind wir zufrieden. Bisher läuft alles reibungslos, so dass wir vermutlich wie geplant die Trassenarbeiten im Spätsommer abschließen können.“ ■



Die neue Holzhackschnittzanlage, künftiger Bestandteil der umweltfreundlichen Fernwärme Weilheim-Mitte

Das SWE Glasfasernetz ist blitzschnell!

Schneller Surfen - sicher, zuverlässig, zukunftssicher. Wir bauen weiter aus!

„Mit unserem leistungsstarken SWE Glasfasernetz sind Bürger, Kommune, Geschäftsleute auf der sicheren Seite. Professionell verlegen wir gigaschnelle Glasfaserleitungen, Datenraten bis zu 1 Gigabit/s, in und für Weilheim“, betont Karl Neuner, Technischer Vorstand der Stadtwerke Weilheim Energie GmbH - SWE und Projektleiter SWE Glasfaserausbau: „Die blitzschnellen Lichtwellenleiter, also Glasfaser, machen Weilheim noch wettbewerbsfähiger und fitter für die Zukunft. Tarife für Highspeed-Surfen, schnellen Datentransfer und/oder besten TV-Genuss sind buchbar über unsere starken Provider, wie Deutsche Telekom, M-net und weitere namhafte Partner, Angebotsvielfalt garantiert“, so Karl Neuner.

Mit ihren eigenen gut ausgebildeten Fachkräften sowie externen Baufirmen haben sie vor Ort schon ihr über 300 km langes SWE Glasfasernetz ausgebaut, heuer wächst es weiter: „Sobald die Witterung es zulässt, werden wir im gesamten Stadtgebiet erneut mehrere hundert Anschlüsse für den Zugang in unser gigaschnelles SWE Glasfasernetz legen“, bekräftigt Maximilian Bair, Baubeauftragter der Stadtwerke Weilheim. „Damit wir zügig voran kommen, werden wir für diese Arbeiten Fremdfirmen beauftragen. Dabei enden unsere Dienstleistungen nicht an der

Straße oder Hausmauer, auf Wunsch legen wir den Anschluss bis zur Steckdose im Büro bzw. Daheim“, bestätigt Maximilian Bair. Zusätzlich verlegen sie wieder einige Kilometer SWE Glasfasernetz in weiteren Straßenzügen. Was bundesweit oft noch stagniert, in Weilheim geht es zügig voran mit der Digitalisierung 2.0, dank den topmotivierten Fachkräften der Stadtwerke Weilheim und der SWE. ■



Schwere Stürme, schwerer Schneebruch

Über 1.500 Baumschäden beseitigen bis zu 40 Betriebshof-Mitarbeiter

Der Klimawandel hat weitreichende Folgen, global wie vor Ort: „2023 brachen zu den „üblichen“ Unwettern drei extreme Wetterereignisse über Weilheim herein. Alle verfügbaren Teams vom Betriebshof leisteten teils Dauereinsatz; die Schadensbeseitigung zieht sich teils sogar bis heuer in den März“, resümiert Sebastian Soyer, stellvertretender Leiter vom Stadtwerke Betriebshof und ausgebildeter Gartenbautechniker: „Nicht nur unsere Mannschaft war gefordert. Auch die Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr Weilheim leisteten großartige Verstärkung, um Straße, Wege zügig wieder verkehrssicher zu machen.“

11. /12. Juli, 2023, nachts Starksturm

Er rüttelte, wütete nur eine Nacht. Doch er verursachte im gesamten Stadtgebiet schwere Schäden an öffentlichen und privaten Bäumen. „Rund 20 Stadtwerke Kollegen arbeiteten auf Hochtouren, um Behinderungen und schwerwiegende Gefahren durch Holzbruch zügig zu beseitigen“, berichtet Sebastian Soyer. Welch gewaltige Naturkräfte hausten, zeigte u.a. die zerstörte große Weide am Kindergarten Nepomuk in der Westendstraße. Sie blockierte komplett den Zugang zum Kindergarten. Die akuten Aufräumarbeiten beschäftigten uns mehrere Tage. Die nachfolgenden Baumpflegearbeiten, insbesondere das Entfernen der Astbrüche und sauberer Nachschnitt, dauerten mehrere Wochen. In Zahlen: Stadtwerke-Teams haben an gut 600 Bäumen diese Sturmschäden beseitigt.

13. Aug. 2023, Starksturm am/um Dietlhofer See

Besonders betroffen war das Badegelände am Dietlhofer See sowie Feldwege im Randbereich bis hoch zur Birkenallee am Narbonnerring. „Den hinteren Bereich des Badegeländes muss-

ten wir absperren, um abgebrochene Kronen an den Weiden fachgerecht zurückzunehmen und umgefallene Bäume zu beseitigen“, erinnert Sebastian Soyer. Fazit: 25 beschädigte Bäume; Arbeitsaufwand 6 Tage, 3 Fachkräfte Abteilung Grün, plus Hubarbeitsbühne.

1. Advent 2023, schwerer Wintereinbruch

Allein am 2./3. Dezember fielen in Weilheim rund 50 cm Neuschnee: nass, schwer. Der Stadtwerke-Winterdienst war im Dauereinsatz; teils mussten Kollegen zuerst die Wege von umgefallenen / umgebogenen Bäumen befreien, damit der Winterdienst überhaupt durchkam: „Das enorme Ausmaß an Bäumen, Büschen wurde am Montag sichtbar, teils erst nach dem folgenden Tauwetter. Schwere Schäden entstanden insbesondere an Weiden. An deren langen, feinen Äste haftet der nasse, schwere Schnee besonders gut, bis das Gewicht deren Äste abbricht“, so der Grün-Experte Sebastian Soyer.

Fazit: Rund 40 Mann aus beiden Winterdienstblöcken des Stadtwerke-Betriebshof, die Schnee räumten, Wege sicherten und freischnitten. Die nachfolgenden Pflegearbeiten an den Bäumen insbesondere die Entfernung der Astbrüche und soweit möglich deren sauberer Nachschnitt dauerten bis heuer in den März; Schneebruch an circa 1.500 Weilheimer Bäumen.

„Besonders hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Weilheim. Sie leistete umgehend Arbeitseinsätze über mehrere Tage, um Bäume, Äste auf bzw. über Straßen zu beseitigen“, betont Sebastian Soyer. ■



Besondere Vorteile im SWE Glasfasernetz

Highspeed-Genuss in der digitalen Welt, maximale Datensicherheit, hohes Servicelevel - optimal für Business und Daheim:

- Große Providervielfalt: M-net, Deutsche Telekom und viele weitere
- Ausbau / Anbindung (homes passed, homes connected) u.a. durch Fachkräfte und speziell ausgebildete Elektriker mit Zusatzqualifikation „Fachkräfte für Glasfasertechnologie“ der Stadtwerke Weilheim/SWE Energie GmbH
- Einzig zukunftsfähige Bautechnik FTTH /Fiber To The Home. Wir legen die Glasfaser direkt bis ins Haus/Wohnung - nicht nur zum Verteilerkasten
- Wir bauen auch Highspeed: Eigene und externe Bautrups arbeiten parallel an mehreren Stellen in Weilheim
- Ergo schon über 300 km Lichtwellenleiter - staatlich gefördert und eigenwirtschaftlicher Ausbau - in Weilheim verlegt; im Vergleich zu vielen anderen Kommunen eine hohe Ausbaustufe!
- Starkes Know-how und Erfahrung bei allen Beteiligten
- Seit 2017 bauen die Stadtwerke ihr SWE Glasfasernetz aus
- „Echte“ Glasfaser mit Highspeed bis zu 1 Gigabit/s
- Kurze Wege, schnelle Reaktionszeit - unser Unternehmensstandort ist vor Ort
- Professioneller SWE Glasfaser-Ausbau ist wertvolles Plus für Weilheim als Wohn- und Geschäftsstandort
- „Wir graben nur einmal“ - Die Stadtwerke kombinieren Tiefbauarbeiten in/mit mehreren Sparten wie Abwasserkanäle, Wasserrohre, Strom, Gas, Fernwärme. Unsere koordinierten Tiefbau-Arbeiten sind eine Erleichterung für Anwohner, Verkehrsteilnehmer; sparen Kosten wegen vermiedener Mehrfach-Tiefbauarbeiten mit erneutem Asphaltieren
- Hohe Ausbauziele bis 2030 in Weilheim: Schließung weißer Flecken, Anschluss von Neubaugebieten... Die SWE wird 13.000 Anschlüsse ermöglichen
- Hohes Servicelevel - gäbe es einmal eine Störung, sind unsere Techniker kurzfristig erreichbar

Wir sind für Sie da: Technisches Service Center,
Tel.: 0881 / 9420-800; Email: tsc@stawm.de

Glasfaser Hausanschluss gewünscht? Melden Sie sich bei uns. Wir prüfen die Verfügbarkeit an Ihrer Adresse:

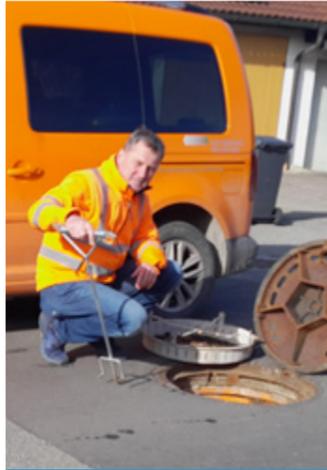
- Gibt es an Ihrer Adresse noch keinen Hausanschluss, fragen Sie gerne bei unserem freundlichen Stadtwerke-Team nach, ob ein Anschluss an unser SWE Glasfasernetz möglich ist - oder Sie prüfen selbst die Verfügbarkeit auf der Website namhafter Internetprovider.
- Schließen Sie mit einem der verfügbaren Internetprovider einen Vertrag über einen Glasfasertarif.
- Sie bekommen dann den Hausanschlussvertrag von uns, Ihren Stadtwerken Weilheim, zugesandt. Diesen bitte unterschrieben an uns zurücksenden.
- Vor der Ausführung wird mit Ihnen ein Besichtigungstermin vereinbart, um festzulegen, wo und wie die Glasfaser in Ihr Haus kommt.
- Offene Gräben vermeiden wir gerne, wir realisieren Ihren Hausanschluss dort, wo es möglich ist, per grabenlosem Bauverfahren.
- Die SWE leistet eine professionelle Glasfaseranbindung mit Hausdurchführung und Abdichtung - und übernimmt die Gewährleistung.
- Wir besprechen mit Ihnen den weiteren Verlauf. Meist kann innerhalb weniger Meter die Glasfaser auf bestehende Verkabelung im Haus angeschlossen werden.

So erreichen Sie unsere SWE Glasfaser Hotline:
0881 / 942 0 942 ■



Schacht-in-Schacht-Sanierung

Kleine Baugrube, flexible Maße PP Schacht, kurze Bauzeit - spart Zeit, Geld



Richard Linhart von den Stadtwerken Weilheim betreut die Schacht-in-Schacht-Sanierung in der Planung, Ausführung und vor Ort.

Kanalschächte gibt es in Weilheim unzählige. Allein für über 4.000 Schächte im öffentlichen Straßenbereich sind die Stadtwerke Weilheim zuständig. „Werden sie durchlässig oder gibts einen anderen Schaden, informiert uns die zuständige Kanalreinigungsfirma. Wir kümmern uns um die Reparatur bzw. Beseitigung des Schadens. Dafür ist die Schacht-in-Schacht-Sanierung eine moderne, effiziente Methode. Statt aufwendiger, langwieriger Tiefbauarbeiten, muss nur eine Baugrube im Bereich des Konus geöffnet werden. Der Straßenverkehr

wird kaum beeinflusst, die Sanierung eines Schachtes dauert um die 2 Tage“, erläutert Richard Linhart. Er arbeitet seit über 25 Jahren in der Abteilung Abwasser Netzbetrieb, Kanalhausanschlüsse bei den Stadtwerken und betreut die Baumaßnahme in der Planung, Ausführung und vor Ort für die Schacht-in-Schacht-Sanierung. Die Arbeiten führt eine externe Baufirma durch, die u.a. auf Infrastrukturlösungen im kommunalen Tiefbau spezialisiert ist.

Warum werden Schächte brüchig?

Die teils über 50 Jahre alten Kanalschächte im Abwassernetz der Stadtwerke sind aus Beton, teils noch gemauert. Kommt es zu Rissen im Schachtgerinne und/oder in der Schachtwand, ist die Dichtigkeit und Standfestigkeit des Schachtes beeinträchtigt.

Wie wird die Reparatur geplant?

Per 3D-Scan wird das Aufmaß für die Daten zur Schachthöhe genommen. Die Winkel von Zu- und Ablauf werden in einer 3-D-Punktwolke visualisiert. Basierend darauf erstellt die Firma, die den neuen Schacht erstellt bzw. die Schacht-in-Schacht-Sanierung durchführt, einen Plan des Schachtes.

Wie wird die Sanierung durchgeführt?

Der Straßenasphalt wird aufgebrochen, der Schachthals (Konus) zurückgebaut, die Steigseisen demontiert, der Schachtboden ausgestemmt. Der neue Schachtboden wird gesetzt durch kurzfristiges Fixieren von Absperrblasen im Zu- und Ablauf des Kanales; das dauert etwa 30 Minuten. Diese Blasen werden, wenn das neue Schachtunterteil montiert ist, wieder entfernt.

Wie wird der Schacht-in-Schacht errichtet?

Der Raum zwischen altem Betonschacht und neuem PP-Schacht wird mit schnellhärtendem Verfüllmörtel geschlossen. Der weitere Aufbau erfolgt mit Schachtringen, der Zwischenraum wird wie beschrieben mit Verfüllmörtel gefüllt. Darauf wird der Schachtkonus gesetzt und das Erdreich mit Frostschutzkies gefüllt. Jetzt wird nur noch die Schachtabdeckung aufgesetzt und die Straße wieder asphaltiert. ■



Straßenasphalt aufgebrochen, Schachtkonus abgebaut



Altschacht aus Beton



Spezialmörtel und neue Schachtteile



Neues Schachtunterteil wird gesetzt



Verfüllung zwischen altem und neuem Schacht



Fertig verfüllter Schacht



Neuer Schacht von Innen



Schachtabdeckung montiert, Straßenbelag geschlossen



Stadtwerke Weilheim bietet Stelle/n

Elektriker (m/w/d) in Vollzeit

Ihr Aufgabengebiet

- Wartung, Instandhaltung, Reparatur, Störungsbeseitigungen von elektrischen Einrichtungen, Anlagen
- Zukünftig Arbeiten in der Niederspannung im Stromnetz Weilheim inkl. Störungsbeseitigung
- Arbeiten im SWE Glasfasernetz, Einblasen, Spleißen, Messen, Patchen; Dokumentation inkl. Störungsbeseitigung
- Wiederholungsprüfungen von ortsveränderlichen elektrischen Geräten
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst
- Mitarbeit auch bei anderen elektrotechnischen Aufgaben

Ihr Profil

- Berufsabschluss in der Elektrotechnik / Energieanlagenelektronik oder Kommunikationselektronik / Informationstechnik
- Berufserfahrung im Aufgabengebiet wünschenswert
- Anwendung und Nutzung gebräuchlicher EDV-Systeme
- Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Fähigkeit zum organisierten, sorgfältigen Arbeiten
- Führerschein Klasse B, gerne auch C1 oder C

Wir bieten

- Vielseitiges, interessantes Arbeitsumfeld - in dem Sie etwas bewegen, aufbauen, gestalten können
- Modernen, ergonomischen Arbeitsplatz
- Flexible, familienfreundliche Arbeitszeiten durch Gleitzeit und mobiles Arbeiten
- Unbefristeter, krisensicherer Arbeitsplatz
- individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Vergütung derzeit noch nach TVöD
- 30 Tage Urlaub
- betriebliche Altersversorgung (BVK Zusatzversorgung)

Fragen beantwortet gerne unser Technischer Vorstand, Herr Karl Neuner, Tel.: 0881 / 9420 - 410

Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte per Online-Formular:

www.stawm.de/gesamtunternehmen/stellenangebote



Wir stellen vor:

Michael Eller
Stellvertretender Leiter Bereich Betriebshof



Die Aufgaben, Aufträge für den Stadtwerke Bereich Betriebshof wachsen stetig. Sie erledigen diese mit ihren 63 Fachkräften im Auftrag der Stadt Weilheim, teils für Nachbargemeinden, in kleinerem Rahmen für Privat. Entsprechend groß ist im Stadtwerke Betriebshof die Bandbreite

der Abteilungen: „Handwerk“, „Straße & Tiefbau“, „Elektro“, „Kommunale Grünpflege“, „Werkstatt“. Seit 1.10.2023 hat Betriebshof Bereichsleiter Karl Neuner neben Sebastian Soyer einen 2. Stellvertreter: Michael Eller. Der ausgebildete Landwirtschaftsmeister war über 30 Jahre als selbständiger Landwirt tätig. Tendenziell kümmert sich Michael Eller mehr um die strategische Ausrichtung des Betriebshofs sowie die Koordination kommunaler Aufträge - grundsätzlich sind beide stellvertretenden Bereichsleiter für alles im Betriebshof zuständige Ansprechpartner und vertreten sich gegenseitig. In seinem Heimatort Etting ist Michael Eller stark engagiert beim Aufbau eines Wärmenetzes - privat und als Geschäftsführer der jüngst gegründeten Energie Genossenschaft Etting.

Marius Rada
Abteilung Wasser



Er gehört seit April 2023 zur Abteilung Wasser um Wassermeister Franz Seiler. Er hat eine Ausbildung zum Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik (HSK) absolviert und Berufserfahrung gesammelt, bevor er zu den Stadtwerken kam. Sie versorgen in Weilheim über 5.000

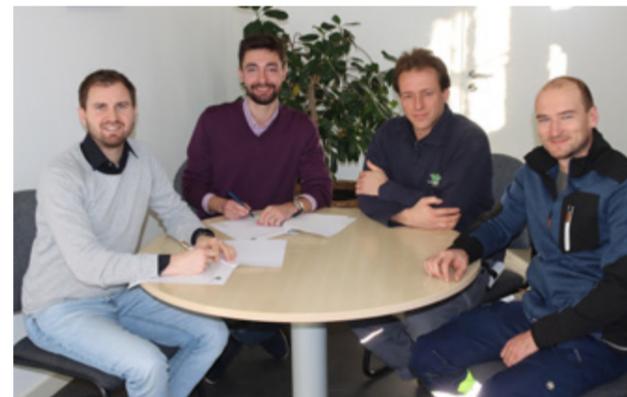
Hausanschlüsse mit reinem Trinkwasser. Er und seine vier Kollegen plus Wassermeister Franz Seiler kümmern sich zuverlässig um alles, damit Weilheims Bürger stets sicher mit Trinkwasser bester Qualität versorgt werden. Sie überprüfen, erneuern, erweitern u.a. alle wassertechnischen und -baulichen Anlagen wie Wasserleitungen, Hochbehälter und vieles mehr. Kürzlich haben Marius Rada und Kollegen z.B. in Haushalten Kaltwasserzähler erneuert. Gewissenhaftigkeit ist elementar bei allen HSK-Tätigkeiten, um die Wasserhygiene zu garantieren für gut 23.000 Menschen in ihrem Versorgungsgebiet. Er spielt begeistert Fußball, die Mannschaft des Fußball-Sportvereins Lichtenau-Weilheim verstärkt er als Stürmer.

Kooperationsvertrag mit der Gemeinde Wessobrunn

Wir machen Umrüstung, Unterhalt, Support ihrer Abwasserpumpen

Von niedrig gelegeneren Gebieten in der Gemeinde Wessobrunn muss das Abwasser über sogenannte Schmutzwasserpumpen hochgepumpt werden, damit es hin zur Weilheimer Kläranlage der Stadtwerke Weilheim fließen kann. Diese reinigen dort die Abwässer von Weilheim und angrenzenden Nachbargemeinden, so auch von Wessobrunn. Damit es mit dieser auch künftig reibungslos funktioniert, haben die Gemeinde Wessobrunn und die Stadtwerke Weilheim, Abteilung Kläranlage vom Stadtwerke Bereich Abwasser, einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Damit beauftragen sie die Stadtwerke Weilheim mit Umrüstung, Unterhalt und Support der dortigen Abwasserpumpen. „Damit wir die Funktionstüchtigkeit der Abwasserpumpen in Wessobrunn jederzeit überprüfen und nötigenfalls warten bzw. erneuern können, müssen die Pumpen ans elektronische Leitwerk, also an die automatisierte, elektronische Steuerung der Weilheimer Kläranlage angeschlossen sein“, erläutert Lukas Becker, Bereichsleiter Abwasser der Stadtwerke Weilheim.

Dafür werden sie die elektronische Steuerung von zunächst vier Schmutzwasserpumpen in Wessobrunn erneuern. Geplant haben sie diese Arbeiten heuer im Frühjahr, für eine zeitnahe Umsetzung gemäß Kooperationsvertrag mit der Gemeinde Wessobrunn. „Wir werden die Arbeiten an zunächst vier Pumpstationen in Wessobrunn voraussichtlich im Mai starten können. Wir hoffen sehr, dass sich unser Zeitplan auch gemäß benötigten und bestellten technischen Bauteilen realisieren lässt“, sagt Alexander Fath, Leiter der Abteilung Kläranlage der Stadtwerke. Er wird die Umrüstung mit seinen Mitarbeitern durchführen. ■



Vertragsunterzeichnung zwischen der Gemeinde Wessobrunn und den Stadtwerken, von links: Erster Bürgermeister Wessobrunn, Georg Guggemos; Stadtwerke Bereichsleiter Wasser & Abwasser Lukas Becker; Stadtwerke Abteilungsleiter Abwasser Alexander Fath; Leiter Bauhof Gemeinde Wessobrunn Tobias Steigenberger. Bild: Roland Halmel

Per App WOHN-DU-WILLST Stadtbus Weilheim Tickets kaufen + Fahrplanauskunft in Echtzeit



WOHN-DU-WILLST App laden, Fahrt im Stadtbus auswählen - Ticket erwerben, los geht's. So lässt sich auch ganz bequem das 49 Euro Deutschlandticket mit wenigen Klicks abonnieren. Die Einnahmen kommen anteilig den Stadtwerken Weilheim für den Stadtbus zugute.

Über die WDW-App - QR Code s.u. - oder den DB-Navigator gibt's auch für den Stadtbus Weilheim ÖPNV Fahrplanauskünfte in Echtzeit.

Wer's lieber gedruckt mag: Das aktuelle ÖPNV-Fahrplanheft 2024 des Landkreises, inklusive Übersicht der Linien und Fahrplanzeiten des Stadtbusses Weilheim liegt u.a. im Landratsamt Weilheim-Schongau aus und bei uns, in der Stadtwerkestraße 1



Für's digitale Stadtbus Ticket diesen QR Code scannen. Hier gibt's aktuelle Fahrplanauskünfte und kurzfristige Fahrplanänderungen, auch vom Stadtbus Weilheim - in Echtzeit



Stilles Gedenken an Peter Müller



Die Stadtwerke Weilheim i.OB haben Peter Müller in stillem Gedenken verabschiedet. Dipl.-Kfm. Peter Müller war seit Januar 2013 Vorstand der Stadtwerke Weilheim i.OB Kommunalunternehmen (KU). Seit Gründung der Stadtwerke Weilheim Energie GmbH (SWE) war er zu deren Geschäftsführer bestellt. Sein Engagement,

sein umfassendes Wissen und seine stets in die Zukunft gerichtete, innovative Denkweise zeichneten ihn besonders aus. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadtwerke Weilheim i.OB, 26.12.2023
Erster Bürgermeister Markus Loth
Vorsitzender Verwaltungs- und Aufsichtsrat
Mitarbeiter, Personalrat

